

Inhalt

GERHART VON GRAEVENITZ / JÜRGEN MITTELSTRASS	
Vorwort	9
I. EINLEITUNG	
JÜRGEN MITTELSTRASS	
Europa erfinden	
Zur Einführung	13
WOLFGANG FRÜHWALD	
Europa – Idee oder Ort? Vom Reichtum der Vielheit	19
II. DIE EUROPÄISCHE RECHTSENTWICKLUNG – THEORIE UND WIRKLICHKEIT	
KAY HAILBRONNER	
Die europäische Rechtsentwicklung – Theorie und Wirklichkeit	
Zur Einführung	29
JUTTA LIMBACH	
Vielsprachigkeit und Mehrsprachigkeit als Hindernis auf dem Weg zu einer europäischen Öffentlichkeit	33
WOLFGANG MANTL	
Recht in Europa zwischen Rhetorik und Normativität	41

RAINER J. SCHWEIZER
Die europäische Rechtsentwicklung:
Eine erfolgreiche Harmonisierung trotz kultureller
und politischer Widersprüche 59

III. WISSENSCHAFT UND FORSCHUNG IN EUROPA –
WIE EUROPÄISCH MUSS FORSCHUNG ORGANISIERT SEIN?

WILHELM KRULL
Wissenschaft und Forschung in Europa:
Wie europäisch muss Forschung organisiert sein?
Zur Einführung 79

PETER KOWALSKI
Beitrag zur Grundlagenforschung in der
Forschungspolitik Europas 83

FELICITAS PAUSS
Das CERN: Beispiel einer erfolgreichen europäischen
Forschungsinstitution 89

ANTONIO LOPRIENO
Wie »europäisch« ist die Schweizer Hochschullandschaft? . . 99

SYBILLE REICHERT
Trends in der europäischen Wissenschaftspolitik 111

IV. EUROPAS IDENTITÄTEN VON AUSSEN BETRACHTET

SVEN SAPPELT
Europa in der Welt 121

GLYN MORGAN	
How Desirable Is Further European Integration?	127
ZAKI LAÏDI	
L'Europe: la puissance par la norme	145
AUTOREN	181